

Regeln, Gesetze

Zum Finale des 75. Internationalen Filmfestivals Locarno hat der Spielfilm »Regra 34« (»Regel 34«) der brasilianischen Regisseurin Júlia Murat den Goldenen Leoparden gewonnen. Der Titel der brasilianisch-französischen Koproduktion bezieht sich auf die sogenannte Regel 34, nach der im Internet zu allem, was dort existiert, pornografisches Material zu finden sei. Im Zentrum des Spielfilms steht eine Jurastudentin. Sie lebt im Internet, und nicht nur dort, verschiedene, teils bizarre sexuelle Phantasien aus. Mit der Vergabe des Hauptpreises und mit einigen anderen Entscheidungen haben die Jurys überrascht, so auch mit der Vergabe der zweitwichtigsten Auszeichnung, des Spezialpreises. Dieser ging an die Komödie »Gigi la legge« (»Gigi, das Gesetz«) des italienischen Regisseurs Alessandro Comodin. Darin wird in einer dialoglastigen Szenenflut der ländliche Alltag des Verkehrspolizisten Gigi beobachtet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/432569.festivalfilm-regeln-gesetze.html>